

1/2010

Zeitschrift für integrative Lerntherapie

Schwerpunkt:

**Diagnostizieren –
Fördern – Beraten**

Teil 2

**SPRACHROHR
LERNTHERAPIE**

FIL

Fachverband für integrative Lerntherapie e. V.

Denn das ist eben die große und gute Einrichtung der menschlichen Natur, dass in ihr alles im Keim da ist und nur auf eine Entwicklung wartet.

Johann Gottfried von Herder (1744 - 1803)
»Briefe zu Beförderung der Humanität«

Liebe Leserin, lieber Leser,

immer wieder bringt uns diese Erkenntnis zum Staunen, wenn wir kleine Kinder bei ihrer Entdeckungsreise in die Welt der Zeichen beobachten. Carl Ludwig Naumann und Klaus Hasemann haben im Sprachrohr 2/2009 ihre Überlegungen zu möglichen gemeinsamen Wurzeln des Erwerbs der Kulturtechniken begonnen und illustrieren diese nun mit Gedanken durch Ausflüge in die Menschheitsgeschichte.

Ebenfalls in der vorigen Ausgabe haben wir in einem ersten Teil wesentliche Tätigkeitsfelder integrativer Lerntherapie „Diagnostizieren – Fördern – Beraten“ vorgestellt.

An die Ausführungen zum Grundlagenwissen schließen sich mit Blick auf die lerntherapeutische Praxis nun „Stützfaktoren des Lernens“ an.

Der Fallbericht Max ist ein Beispiel für das Zusammenwirken von Psychologen und Lerntherapeuten. Claus Jacobs gibt aufgrund der Auswertung verschiedener Tests und seines persönlichen Eindrucks Empfehlungen für die lerntherapeutische Förderarbeit. Inge Kempf-Kurth stellt allgemeine Gesichtspunkte und Erfahrungen aus vielen Erstgesprächen zusammen. Auf eine bislang wenig beachtete Zielgruppe macht Rudolf Kretschmann mit „Auf Umwegen zum Ziel – Motivierende Lese- und Schreibförderung bei älteren Lernenden“ aufmerksam. Eine kompetenzorientierte Lernstandsanalyse im mathematischen Bereich stellen Lilo Gührs und Margit Widmann vor. Positive Aspekte mit dem Blick auf individuelle Förderung durch die Fehleranalyse im Bereich Dyskalkulie zeigt Ursula Chaudhuri auf.

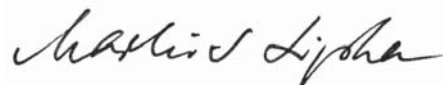
Ein Qualitätsmanagement-System (QM) für lerntherapeutische Praxen vorzubereiten ist eine Aufgabe, der sich die Gremienmitglieder des FiL derzeit stellen. Sie finden dazu auch in diesem Heft einen Beitrag. Außerdem bietet das FiL-Forum wie immer vielfältige Informationen zu Gremienarbeit und Weiterentwicklung des Berufsbildes.

Wir wünschen Ihnen / euch eine anregende Lektüre.

Es grüßen herzlich



Ursula Chaudhuri



Marlies Lipka



Inge Kempf-Kurth

Ausgabe 1/2010

Editorial

Ursula Chaudhuri /
Inge Kempf-Kurth / Marlies Lipka 1

Special

- Parallelen zwischen Geschichte und frühem Erwerb von Zählen, Rechnen, Schreiben, Lesen Carl Ludwig Naumann Klaus Hasemann 3

Aus der Praxis

- Diagnostik Ursula Chaudhuri / Inge Kempf-Kurth 11
- Intelligenz-, Rechtschreib-, Aufmerksamkeits- und Verhaltensdiagnostik und angemessene Therapieplanung Claus Jacobs 12
- Förderdiagnostische Aspekte rund um das Erstgespräch Inge Kempf-Kurth 19
- Auf Umwegen zum Ziel Rudolf Kretschmann 23
- Von der Fehler- zur Könnensanalyse Lilo Gührs / Margit Widmann 31
- Fehleranalyse im Bereich Dyskalkulie Ursula Chaudhuri 35

Qualitätsmanagement

- Qualitätsentwicklung im FiL Lilo Gührs / Marlies Lipka 40
- Was macht unsere Praxis einzigartig? Kerstin Jeske 42

FiL-Forum

- Was machen die FiL-Mitglieder tagtäglich? Susanne Steinert / Inge Kempf-Kurth 44
- Integrative Lerntherapie – zur Zukunft der universitären Qualifizierung Inge Kempf-Kurth / Carl Ludwig Naumann 46
- Fachtagung des BVL anlässlich 10 Jahre Legasthenie-Erlass in Bayern Sylvia Binder 47

Rezensionen

- Die Leistungen der Kinder beim Lesen- und Schreibenlernen Marianne Lehker 49
- Fördernder Mathematikunterricht in der Sek. I Ursula Chaudhuri 50
- Neues zum Kieler Leseaufbau und Kieler Rechtschreibaufbau Tanja Clarkson-Grabs 51
- Mathematik beginnt mit dem Eierkarton Ursula Chaudhuri 52
- Basis-Lektüre / Rat-Geber und An-Reger / Jugendbücher – auch für Erwachsene / Aus der Fachbuch-Abteilung ... Jo Hackler 52

Nachrichten aus dem Verbandsleben

- Das neue Geschäftsführungsteam Marina Russig 61
- Informationen zum Rahmenvertrag Berufshaftpflicht Petra Lohmüller 62
- Aus den Regionalgruppen Maria von Orloff 63
- Mitglieder stellen sich vor Miriam Sautner / Juliane Tepassee 64
- Fortbildungsinstitute 65
- Wichtige Anschriften 66

Ausblick

- Impressum 68

MEMO

Die nächste Ausgabe der Fachzeitschrift für integrative Lerntherapie „SPRACHROHR LERNTHERAPIE“ erscheint voraussichtlich im Dezember 2010. Redaktionsschluss ist der 30. Juni 2010. Beiträge und Leserbriefe als Datei bitte an die Redaktion: Ursula Chaudhuri Inge Kempf-Kurth Petra Lohmüller E-Mail: gfuuehrung@lernfil.de